

Geographie des Wüstenstaates

Libyen hat die grössten Erdölreserven von Afrika und umfasst eine Fläche von 1,76 Mio qkm. Es ist ein Land der Wüsten, die 90% ausmachen und wo 10% der Bevölkerung leben.

An der Küste gibt es Oasen, Sandgebiete und Lagunen und diese Region ist Lebensraum der meisten Libyer. Etwas südlich beginnt die 500 km breite Wüste der Syrtika, die von einem 1200 m hohen Vulkangebirge begrenzt wird. Danach folgt das Syrtebecken bis hin zum Tibeste Gebirge, welches eine Höhe von 2200 m erreicht.

Libyen hat keine Fliessgewässer, sondern viele Trockenflusstäler (Wadi), die sich rasch füllen können. Sie können eine Bedrohung für Siedlungen werden und es ertrinken in Wüsten mehr Menschen, als wie verdursten. Deswegen wurden viele Wadi Dämme errichtet. Es gibt viel Trinkwasser in der Tiefe der Wüste, welches an die bevölkerungsreiche Küste gebracht wird.

Die Vegetation ist karg. Es gibt einige Mittelmeervegetation an der Küste mit Hartlaub, ansonsten breiten sich Palmen und Steppen nur bei den Oasen aus.